

Newsletter der **EVANGELISCHEN AKADEMIE WIEN**

Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,

Weihnachten und Jahreswechsel nähern sich wieder einmal. Bevor wir uns alle in die Feiertage verabschieden, möchten wir Sie noch zu unserem letzten Diskussionsabend im alten Jahr am 13.12. einladen und Sie schon einmal auf unsere ersten Veranstaltungen im Neuen Jahr hinweisen.

Auch dieses Jahr bieten wir Ihnen wieder zu Weihnachten interessante Publikationen zum „Feiertagspreis“ an. Bitte beachten Sie hierzu unseren Hinweis weiter unten.

Veranstaltung im Dezember

Der Christlich-Marxistische Arbeitskreis:

„Diese Wirtschaft tötet“ - Das Apostolische Schreiben Evangelii Gaudium“

An diesem Abend setzen wir uns mit dem Schreiben „Evangelii Gaudium“ von Papst Franziskus auseinander.

Input: **Paloma Fernández de la Hoz**, Historikerin, Pädagogin, Sozialwissenschaftlerin, Kooperationspartnerin der Katholischen Sozialakademie Österreichs (ksoe).

Wann: Mi, 13. Dezember, 19:00 Uhr

Wo: Evangelische Akademie Wien, Schwarzspanierstraße 13 (2. Stock), 1090 Wien

Anmeldung: Erbeten an g.winkler@evang.at

Vorschau auf unsere Veranstaltungen im Jänner

Plattform Strafrechtsethik.

Restorative Justice I: Müssen wir strafen?

Strafen bedeutet, einem Menschen absichtlich Übel zuzufügen. Wer sich dessen bewusst wird, ist möglicherweise erschrocken. Gleichzeitig stellt sich die Frage: Gibt es überhaupt Alternativen zur Strafe, wenn Menschen Schreckliches getan haben, andere verletzen und gefährden?

Bereits jetzt sehen die Rechtssysteme vieler europäischer Länder Alternativen zu Strafen vor.

Restorative Justice ist eine auf Wiedergutmachung und Heilung ausgerichtete Justiz. Sie stellt die beteiligten Menschen in den Mittelpunkt und hat durchgängig gute Ergebnisse aufzuweisen.

Unsere neue Veranstaltungsreihe thematisiert und diskutiert Hintergründe und Möglichkeiten der Restorative Justice. In der ersten Sitzung wird dieser Ansatz näher vorgestellt. Im Zentrum steht die Frage: Müssen wir wirklich strafen?

Input: Nicole Lieger, Politologin, Spezialgebiet gesellschaftliche Transformation

Wann: Do, 11. Jänner 2018, 19:00 Uhr

Wo: Albert Schweitzer Haus; Kapelle (4. Stock), Schwarzspanierstraße 13 (2. Stock), 1090 Wien

Anmeldung: Erbeten an akademie@evang.at

Die nächste Veranstaltung der Reihe folgt am 1. März.

Der Pädagogische Salon: Politische Bildung

„Der freiheitliche Rechtsstaat lebt von Voraussetzungen, die er selbst nicht garantieren kann“, resümiert E.-W. Böckenförde und fragt, wie dieser in Zeiten der Krise gestützt werden kann. Was bedeutet das in Zeiten von Populismus und Fake-News? Was trägt Demokratie und Menschenrechte, wenn ‚einfache‘ Lösungen überhandnehmen? Böckenförde meinte, dass dies nur Überzeugungen und Werthaltungen der Bürger_innen sein könnten. Diese müssen gebildet werden. In Österreich gibt es kein für alle verpflichtendes Schulfach für politische Bildung. Wie müsste politische Bildung aussehen, die den gegenwärtigen Herausforderungen angemessen ist?

Thomas Hellmuth, Historiker, Geschichts- und Politikdidaktiker, Universität Wien

Patricia Hladschik, Geschäftsführerin von Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule

Heide Tebbich, Geschäftsführerin von BAOBAB - Globales Lernen

Manfred Wirtitsch, Leiter der Abteilung für Unterrichtsprinzipien und überfachliche Kompetenzen im Bundesministerium für Bildung

Moderation:

Henning Schluß, Bildungswissenschaftler, Universität Wien; **Caroline Vicentini**, Studienassistentin am Institut für Bildungswissenschaft, Universität Wien

Wann: Di, 16. Jänner 2018, 19:00 Uhr

Wo: Albert Schweitzer Haus; Kapelle (4. Stock), Schwarzspanierstraße 13 (2. Stock), 1090 Wien

Anmeldung: Erbeten an akademie@evang.at

Unser neues Buch:

„Die Arche Noah ist auf dem Kanal vorbeigefahren. Geschichte der Schwedischen Israelmission in Wien“.

Thomas Pammer (Autor) / Evangelische Akademie Wien (Hrsg.)

192 Seiten, Engl. Broschur

Mandelbaumverlag, Wien 2017

ISBN 978-3-85476-819-7

14,90 EUR

Im Jahr 1920 kam eine kleine Gruppe schwedischer Missionare nach Wien. Sie folgten dem Auftrag, Juden zum Christentum zu bekehren und bezogen ein Haus in der Seegasse. Es wurde zu einem Ort der Hoffnung und der enttäuschten Erwartungen. Schnell gerieten die Missionare in Konflikte mit jüdischen und evangelischen Gruppen sowie den fatalen politischen Entwicklungen jener Zeit. Nach dem »Anschluss« Österreichs an das nationalsozialistische Deutschland erlebten sie den Weg in den Holocaust mit und wurden zum letzten Hoffnungsort und Rettungsanker für Tausende ihrer verfolgten Gemeindeglieder. Thomas Pammer reflektiert die Geschichte der Schwedischen Israelmission in Wien im Kontext der politischen, gesellschaftlichen und kirchlichen Entwicklungen des 20. Jahrhunderts. Hierzu gehört auch die veränderte Haltung der Evangelischen Kirche gegenüber dem Judentum. - Thomas Pammer ist Historiker und Skandinavist, beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit der Geschichte der Schwedischen Israelmission in Wien, darüber hinaus mit Fragen der Migrations- und Jugendgeschichte.

**WEIHNACHTSAKTION – WEIHNACHTSAKTION – WEIHNACHTSAKTION
WEIHNACHTSAKTION – WEIHNACHTSAKTION – WEIHNACHTSAKTION**

Bestellen Sie das Buch bis zum 24. Dezember 2017 zusammen mit dem ersten Buch von Thomas Pammer zum Thema Schwedische Israelmission, „Hoffnungsort Seegasse 16“ (erschienen 2015) und zahlen Sie für beide Bücher zusammen nur 20 EUR inkl. Versandkosten!

Weitere Informationen zu beiden den Büchern finden Sie unter:

<http://www.evangelische-akademie.at/akademie/publikationen>

Für Buchbestellungen wenden Sie sich bitte an akademie@evang.at oder Tel: (01) 408 06 95.

Sonstiges

Das Team der

Evangelischen Akademie Wien

wünscht Ihnen allen eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Herausgeber:

Evangelische Akademie Wien
Albert Schweitzer Haus, 2. Stock
Schwarzspanierstraße 13
1090 Wien
Tel: +43 1 408 06 95

E-Mail: akademie@evang.at

Copyright © 2017 Evangelische Akademie Wien, Alle Rechte vorbehalten.

Zum Newsletter **an- oder ab**melden: Bitte schicken Sie uns eine E-Mail an: akademie@evang.at